



Modulhandbuch

für das Studienfach

Human-Computer-Interaction

als 1-Fach-Master
mit dem Abschluss "Master of Science"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2014
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut Mensch-Computer-Medien

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Benutzerschnittstellen	7
Softwaretechnik	8
Theorien der HCI	9
Fortgeschrittene Methoden der Datenanalyse	10
Interaktive Systeme	11
Interaktive Systeme 2	12
Software in Organisationen	13
Mensch-Technik-Gesellschaft	14
HCI Projekt	15
HCI Seminar	16
Exhibition HCI-Projekt	17
Berufsorientierendes oder Wissenschaftliches Praktikum	18
Wahlpflichtbereich	19
Interdisziplinäre Bezüge 1	20
Interdisziplinäre Bezüge 2	21
Vertiefung HCI 1	22
Vertiefung HCI 2	23
Advanced Usability	24
Advanced Human Factors	25
Advanced User Experience	26
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung I	27
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung II	28
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung III	29
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung IV	30
Tutorentätigkeit	31
Abschlussarbeit	32
Masterarbeit Human-Computer-Interaction	33

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	70	6
Wahlpflichtbereich	20	19
Abschlussarbeit	30	32

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Das Master-Studium der Human-Computer Interaction (HCI) ist interdisziplinär ausgerichtet und vermittelt neben fachspezifischen Kompetenzen weitergehende Kompetenzen aus der Informatik und der Psychologie. Das Studium vermittelt erweiterte Kenntnisse auf folgenden Gebieten:

- Programmierung und programmiertechnische Verfahren,
- Softwareentwurf und Softwareanalyse,
- Usability Management, Human Factors Design und User Experience Design,
- Schnittstellengestaltung interaktiver Systeme,
- Fortgeschrittene Interaktionstechniken und –paradigmen,
- Fortgeschrittene statistische Verfahren,
- Technische Grundlagen informatischer Systeme,
- Interdisziplinäre Bezüge zu weiteren Anwendungsfeldern.

Die Absolventinnen und Absolventen haben im Studium folgende methodische Kompetenzen vertieft:

- Analytisches Vorgehen und Abstraktionsvermögen,
- Algorithmisches Denken und Konstruieren,
- Verständnis und Strukturierung komplexer Zusammenhänge in Forschung und Anwendung,
- Fähigkeit zur Abwicklung von HCI-Projekten im praktischen Kontext,
- Erweiterte Fähigkeiten im Bereich Statistik und Versuchsplanung.

Die Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen und ihre Kompetenzen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen anwenden, die in einem breiteren oder multidisziplinären Zusammenhang mit ihrem Studienfach stehen. Sie sind fähig, auch auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu fällen. Sie können gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse, die sich aus der Anwendung ihres Wissens und aus ihren Entscheidungen ergeben, berücksichtigen und kommunizieren. Sie können sich selbständig neues Wissen und Können aneignen sowie weitgehend selbstgesteuert eigenständige forschungs- oder anwendungsorientierte Projekte durchführen. In einem Team sind sie in der Lage, herausgehobene Verantwortung zu übernehmen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

10.07.2014 (2014-31)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(70 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Benutzerschnittstellen		o6-HCI-BS-131-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Softwaretechnik		o6-HCI-ST-131-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorien der HCI		o6-HCI-THCI-142-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologische Ergonomie		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Mensch-Computer Interaktion liegt an der Schnittstelle zwischen den Sozialwissenschaften und der Informatik und versucht zu verstehen, wie Menschen Geräte und Systeme nutzen und wie man diese Geräte und Systeme nützlicher und nutzbarer machen kann. Theorien der Kognitionswissenschaften über Wahrnehmung, Motorik, Gedächtnis, usw. haben die Theorie- und Modellentwicklung in den frühen Jahren geprägt. Die Entwicklung in den Kognitionswissenschaften, die Internationalisierung und eine rasante technische Entwicklung hatten in den folgenden Jahren sowohl zu einer Spezialisierung als auch zu neuen theoretischen Ansätzen in der HCI geführt. In diesem Seminar werden klassische und vor allem neue theoretische Ansätze und Methoden der HCI betrachtet, die versuchen bei aller Spezialisierung und Fragmentierung einen gemeinsamen Rahmen zu finden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Modul haben die Studierenden ein umfangreiches Kenntnis über theoretische Ansätze und Methoden der HCI und unterscheiden aus welchen Traditionen bestimmte theoretische Ansätze und Methoden entstanden sind. Diese Kenntnisse ermöglichen eine Einschätzung der Angemessenheit einer Theorie oder Methode für ein spezielles Problem und ermöglichen damit auch eine theoretisch begründete und bewusste Entscheidung für oder gegen eine Theorie oder Methode.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Fortgeschrittene Methoden der Datenanalyse		o6-HCI-METH-142-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologische Ergonomie		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Deskriptive Statistik, Korrelationen und der Vergleich von zwei oder mehr Mittelwerten sind Basisverfahren der Datenanalyse. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer fortgeschrittene Methoden der Statistik kennen. In der Veranstaltung werden Verfahren wie die einfaktorielle und mehrfaktorielle Varianzanalyse mit Messwiederholungen, Prozess- und Conjoint Analysen, sowie explorative und konfirmatorische Faktorenanalyse behandelt. Die einzelnen Termine beinhalten jeweils Anwendungsbeispiele und sollen den Teilnehmern einen Einblick in die mannigfaltigen Möglichkeiten verschiedener Analysemethoden vermitteln. Die Benotung erfolgt auf der Grundlage einer Klausur am Ende des Semesters.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Module kennen die Studierenden fortgeschrittene Methoden der Statistik und können diese in wissenschaftlichen Texten verstehen und einordnen. Die Studierenden sind in der Lage die Methoden bezüglich Vor- und Nachteile gegenüberzustellen um für eine spezifische Problemstellung die geeignetste Methode auszuwählen. Des weiteren beherrschen sie die Grundschrte der Anwendung dieser Methoden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interaktive Systeme		o6-HCI-IS-131-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Informatik IX		Institut für Informatik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interaktive Systeme 2		o6-HCI-IS2-142-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Informatik IX		Institut für Informatik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Software in Organisationen		o6-HCI-SIO-142-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Psychologische Ergonomie		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Produktivitätsparadox beschreibt, dass steigende Investitionen in IT kaum zu sichtbaren Zuwächsen in der Gesamtproduktivität von Unternehmen führen. Dies gilt aber nicht, wenn der Mensch im Zentrum der Investition steht. Auch bei der Einführung von Standardsoftware in Organisationen gilt es dabei einiges zu beachten. In diesem Modul werden drei Bereiche hervorgehoben: Usability Management bei der Einführung von Software, Planung und Durchführung von Benutzerschulungen und Organisationales Change Management. In diesem Modul werden Vorgehensweisen und Erfolgsfaktoren am Beispiel der Einführung von Enterprise Resource Planning (ERP) Systemen wie z.B. SAP-Software, referiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden die Schritte bei der Einführung von Software in Organisationen benennen und den Prozess beim Usability Management, Planung und Durchführung von Benutzerschulungen und Organisationales Change Management. zusammenfassen. Des weiteren sind sie in der Lage die nötigen Schritte des Prozesses vorzubereiten und zu planen bzw. können sie existierende Prozesse prüfen, anpassen und ggf. verbessern.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Mensch-Technik-Gesellschaft		o6-HCI-MTG-142-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Sollen wir Roboter in der Altenpflege einsetzen? Macht das Internet die Welt demokratischer? Soll der Staat unseren Datenverkehr überwachen dürfen? Die Gestaltung von Technik hat große Auswirkungen auf die Gesellschaft in der wir leben. Dabei lassen sich viele der entstehenden Fragen nicht einfach mit ja oder nein beantworten. Dieser Kurs führt in das Themenfeld Technik und Gesellschaft ein. Anhand von Debatten um aktuelle gesellschaftliche Themen der Techniknutzung werden Pro und Contra scharf gestellt und aktuelle Meinungsbilder hinterfragt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Modul kennen und verstehen die Studierenden aktuelle gesellschaftliche Theorien und Themen mit Mensch-Technik-Bezug. In der Debatte pointieren sie Sichtweisen und lernen die Sichtweisen anderer sozialer Gruppen kennen und vertreten. Sie lernen komplexe gesellschaftliche Sachverhalte zu verstehen, zu analysieren und in ihren Auswirkungen zu beurteilen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
HCI Projekt		o6-HCI-Proj-131-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bericht (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
HCI Seminar		o6-HCI-Sem-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Gründliche Forschung erfordert eine tiefgehende Reflexion vorhergehender Ansätze und verwandter Arbeiten, typischerweise veröffentlicht in wissenschaftlichen Medien (Konferenz-Protokollen, Journalen, Büchern, etc.). Dieser Kurs ist eine weiterführende Veranstaltung zu typischer wissenschaftlicher Forschungsarbeit mit besonderem Fokus auf Themen aus dem Bereich der Mensch-Computer-Interaktion (MCI). Im Laufe der Veranstaltung befassen sich TeilnehmerInnen jeweils mit einem konkreten Thema. Die Aufarbeitung des gewählten Themas umfasst die Suche nach relevanten wissenschaftlichen Veröffentlichungen sowie die Analyse dieser Texte, z.B. im Bezug auf eine Forschungsfrage. Die Ergebnisse der Analyse müssen zusammengefasst und den anderen TeilnehmerInnen präsentiert werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach Abschluss der Veranstaltung verfügen die TeilnehmerInnen über grundlegende Kenntnisse in einem wichtigen Aspekt wissenschaftlichen Arbeitens. Dieser umfasst das Lesen wissenschaftliche Veröffentlichungen, die Extraktion relevanter Informationen sowie die Zusammenfassung und Präsentation von Ergebnissen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Exhibition HCI-Projekt		o6-HCI-Exhib-131-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Master-Studiengang Human-Computer Interaction		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Fähigkeit zu präsentieren und kommunizieren ist für anwendungsorientierte Aspekte vieler Forschungsgebiete wichtig. Dies trifft besonders auf das Fachgebiet der Mensch-Computer-Interaktion (MCI) zu. In diesem Kurs wird von den TeilnehmernInnen gefordert die Ergebnisse eines vorhergehenden Projektes einem größeren Publikum in einem Messe-ähnlichen Umfeld zu präsentieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die TeilnehmernInnen lernen eigene Arbeiten einem größeren Publikum zu präsentieren, die unterschiedlichen Bestandteile eines Messestandes zu planen und designen sowie auf individuelle Fragen aus dem Publikum einzugehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Präsentation (ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsorientierendes oder Wissenschaftliches Praktikum		o6-HCI-BPrakt-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
Praktische Erfahrung ist eine wichtige Kompetenz für anwendungsorientierte Aspekte vieler Wissenschaften bzw. der entsprechenden Berufsbilder. Dies trifft auch auf das Fachgebiet der Mensch-Computer-Interaktion (MCI) zu. Zur Erfüllung dieses Moduls muss ein Praktikum, entweder im akademischen oder im wirtschaftlichen Umfeld, absolviert werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die TeilnehmerInnen lernen dabei wodurch sich potentielle zukünftige Stellen auszeichnen und welche Qualifikationen von ihnen erwartet werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Praktikumsbericht (ca. 2 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Wahlpflichtbereich

(20 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interdisziplinäre Bezüge 1		o6-HCI-ID1-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
In diesem Modul werden Bezüge zu Nachbarwissenschaften hergestellt, die die bisherigen im Studium erworbenen Kompetenzen erweitern und vertiefen, z.B. Medienkommunikation, Wirtschaftsinformatik, Interaction Design, Techniksoziologie, Psychologie, Informatik, Museologie, Digital Humanities, Geographie u.a.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Module verstehen die Studierenden Problemstellungen und Methoden in den angrenzenden Wissenschafts- und Anwendungsgebieten. Sie entwickeln Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konfliktlösung in interdisziplinären Teams.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interdisziplinäre Bezüge 2		o6-HCI-ID2-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
In diesem Modul werden Bezüge zu Nachbarwissenschaften hergestellt, die die bisherigen im Studium erworbenen Kompetenzen erweitern und vertiefen, z.B. Medienkommunikation, Wirtschaftsinformatik, Interaction Design, Techniksoziologie, Psychologie, Informatik, Museologie, Digital Humanities, Geographie u.a.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Module verstehen die Studierenden Problemstellungen und Methoden in den angrenzenden Wissenschafts- und Anwendungsgebieten. Sie entwickeln Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konfliktlösung in interdisziplinären Teams.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung HCI 1		o6-HCI-VHCI-142-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
No information on contents available.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
No information on intended learning outcomes available.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung HCI 2		o6-HCI-VHCI2-142-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Advanced Usability		o6-HCI-UM-142-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
In diesem Modul werden vertieft Inhalte, Methoden und Anwendungen der Usability Forschung gelehrt, also der Gestaltung von Mensch-Computer-Systemen entlang der Kriterien Effektivität, Effizienz und Zufriedenstellung. Anwendungsbeispiele kommen dabei aus der industriellen Anwendung, dem Fahrzeug- und Bürobereich, aber auch aus dem öffentlichen und privaten Raum.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die Prinzipien ausgewählter Usability Methoden und Domänen und sind in der Lage selbst Benutzungsschnittstellen zu gestalten sowie Studien durchzuführen, um Fragestellungen aus dem Bereich der Mensch-System Interaktion zu untersuchen. Des weiteren können sie die Vor- und Nachteile verschiedener Methoden abschätzen und empirische Studien sowie Gestaltungslösungen beurteilen und kritisch hinterfragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Advanced Human Factors		o6-HCI-HF-142-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
In diesem Modul werden vertieft Inhalte und Methoden der Human Factors Forschung gelehrt, also der Gestaltung sicherheitskritischer Systeme. So kann dieses Modul z.B. ein Seminar zum Einsatz und der Anwendung von Blickbewegungsmessung in der Mensch-System Interaktion beinhalten, das beispielhaft wie folgt aufgebaut sein kann: In der ersten Hälfte des Seminars werden Grundlagen der Blickbewegungsmessung behandelt (z.B. verschiedene eye tracking Techniken, Auge und visuelles System, Auswertung von eye-tracking Daten, ...). In der zweiten Hälfte werden verschiedene Anwendungsmöglichkeiten durch studentische Vorträge vorgestellt (z.B. Usability, Biometrische Authentifikation, eye tracking in der Luftfahrt, Gaze Contingent Displays, workload, ...). Des Weiteren werden Projekte in Gruppen durchgeführt, in denen eine Fragestellung mittels Blickbewegungsmessung untersucht wird.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die Prinzipien ausgewählter Human Factors Methoden und Domänen und sind in der Lage selbst Studien durchzuführen, um Fragestellungen aus dem Bereich der Mensch-System Interaktion zu untersuchen. Des weiteren können sie die Vor- und Nachteile verschiedener Methoden abschätzen und empirische Studien beurteilen und kritisch hinterfragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Advanced User Experience		o6-HCI-UX-142-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
In diesem Modul werden vertieft Inhalte, Methoden und Anwendungen der User Experience Forschung gelehrt, also der Gestaltung von Mensch-Computer-Systemen hinsichtlich eines guten Erlebens der Benutzer. Anwendungsbeispiele kommen dabei aus dem öffentlichen und privaten Raum, beinhalten z.B. Kundenzufriedenheit, Persuasive Interfaces, Ästhetische Gestaltung und Service Design.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Nach der Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die Prinzipien ausgewählter User Experience Methoden und Domänen und sind in der Lage selbst Benutzungsschnittstellen zu gestalten sowie Studien durchzuführen, um entsprechende Fragestellungen aus dem Bereich der Mensch-System Interaktion zu untersuchen. Des weiteren können sie die Vor- und Nachteile verschiedener Methoden abschätzen und empirische Studien sowie Gestaltungslösungen beurteilen und kritisch hinterfragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 35 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung I		o6-HCI-Info1-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung II		o6-HCI-Info2-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung III		o6-HCI-Info3-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Informatik: Theorien, Methoden, Anwendung IV		o6-HCI-Info4-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 75 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 2 S.) oder c) Vorstellung der Projektergebnisse (ca. 20 Min.) oder d) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder e) Übungsaufgaben (Gesamtaufwand ca. 5 Arbeitsstunden) oder f) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Tutorentätigkeit		o6-HCI-Tut-131-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Master-Studiengang Human-Computer Interaction		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden sind als Tutoren (Forschungs- und/oder Lehr-Assistenten) im Rahmen des Bachelor-Studiengangs Mensch-Computer Systeme (MCS) und/oder dem Master-Studiengang Human-Computer Interaction (HCI, deutsch: Mensch-Computer-Interaktion) tätig. Die Arbeitsaufgaben werden individuell festgelegt und umfassen typische Tätigkeiten aus dem akademischen Arbeitsumfeld.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kompetenzen werden in zwei Bereichen vermittelt. Im Zuge der Arbeit als Lehrkraft werden die TeilnehmerInnen lernen Andere in Themen aus dem Fachgebiet der HCI zu unterrichten. Sie werden ein besseres Verständnis für die Probleme, die Studierende beim Lernen begegnen, gewinnen. Während der Arbeit als Forschungs-Assistent sammeln die TeilnehmerInnen praktische Erfahrungen mit den Methoden wissenschaftlichen Arbeitens.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bericht (ca. 2 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014)		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		

Abschlussarbeit

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Masterarbeit Human-Computer-Interaction		o6-HCI-Abschl-131-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
unbekannt		Institut Mensch-Computer-Medien
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
Die Studierenden müssen selbstständig an einem zugewiesenen Problem aus dem Forschungsgebiet der Mensch-Computer-Interaktion (MCI) arbeiten und Ergebnisse nach wissenschaftlichen Standards dokumentieren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die TeilnehmerInnen lernen wissenschaftliche Methoden der Mensch-Computer-Interaktion anzuwenden. Diese umfassen strukturierte Vorgehensweisen, beginnend mit der Definition und Motivation einer Forschungsfrage bis hin zur Diskussion und Zusammenfassung verwandter Arbeiten aus wissenschaftlichen Veröffentlichungen und vorhergehenden Forschungsansätzen. Infolge dessen lernen die TeilnehmerInnen eigene Konzepte und Methoden zu entwickeln, um Forschungsfragen anzugehen, diese zu implementieren und gegebenenfalls Ergebnisse zu evaluieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
C (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 50 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2014) Master (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2013)		